

Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe

Verlängerung und Änderung vom 25. September 2003

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Die Geltungsdauer der Bundesratsbeschlüsse vom 11. Dezember 1996, vom 9. November 1999, vom 29. August 2000 und vom 27. August 2001¹ über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe wird verlängert.

II

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den in Ziffer I erwähnten Bundesratsbeschlüssen wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe werden allgemeinverbindlich erklärt²:

Art. 40 Ziff. 40.3–40.6 Mindestlöhne

Art. 43 Ziff. 43.2, Bst. b Krankentaggeldversicherung

Art. 44 Ziff. 44.1 Mutterschaftsversicherung

Art. 52 Ziff. 52.1 Vertragsvollzugskosten- und Weiterbildungsbeitrag

III

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2004 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2005.

25. September 2003

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Pascal Couchepin

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹ BBl 1996 V 1015, 1999 9229, 2000 4820, 2001 4846

² Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Vertrieb Publikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

